

## Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Bamberg (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

SV Zapfendorf : TSV 1863 Schlüsselfeld  
Mittwoch, 05.10.2022, 19:45 Uhr

### Meister macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Bamberg (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) traf der SV Zapfendorf am Mittwoch, den 05. Oktober im 2. Saisonspiel auf den TSV 1863 Schlüsselfeld. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 29:8 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Auffällig war, dass der SV Zapfendorf diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Meister / Buckreus hatten gegen Hemmerlein / Dannert bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Oswald / Buckreus gewannen gegen Nikolei / Lutz mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Oswald / Buckreus endete. Jung / Lorenz waren in der Partie gegen Östheimer / Tschampel nicht zu stoppen und gewannen recht klar mit 3:0. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen Sieg holte dann Sven Meister bei seinem 3:1 gegen Michael Hemmerlein. Völlig überlegen agierte Meister hierbei im vierten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Eine knappe Niederlage gab es hingegen für Markus Buckreus beim 9:11, 11:7, 11:4, 1:11, 12:14 gegen Marcus Nikolei, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Mit 3:1 hatte Norbert Oswald im Einzel gegen Wilhelm Östheimer, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, hingegen die Nase vorn. Georg Jung konnte im Spiel gegen Herbert Lutz einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Rainer Lorenz gelang es, Georg Dannert im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Beim 3:0-Erfolg gelang es Raimund Oswald den Gastspieler Thomas Tschampel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Sven Meister machte mit Marcus Nikolei beim 11:8, 15:13, 11:9 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der SV Zapfendorf am 13.10.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV Eintracht Bamberg III, während der TSV 1863 Schlüsselfeld am 17.10.2022 gegen den TSV Schesslitz II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

#### Statistik:

##### SV Zapfendorf

Doppel: Meister / Buckreus 1:0, Oswald / Buckreus 1:0, Jung / Lorenz 1:0

---

Einzel: S. Meister 2:0, M. Buckreus 0:1, N. Oswald 1:0, G. Jung 1:0, R. Lorenz 1:0, R. Oswald 1:0

**TSV 1863 Schlüsselfeld**

Doppel: Nikolei / Lutz 0:1, Hemmerlein / Dannert 0:1, Östheimer / Tschampel 0:1

Einzel: M. Nikolei 1:1, M. Hemmerlein 0:1, H. Lutz 0:1, W. Östheimer 0:1, T. Tschampel 0:1, G. Dannert 0:1